



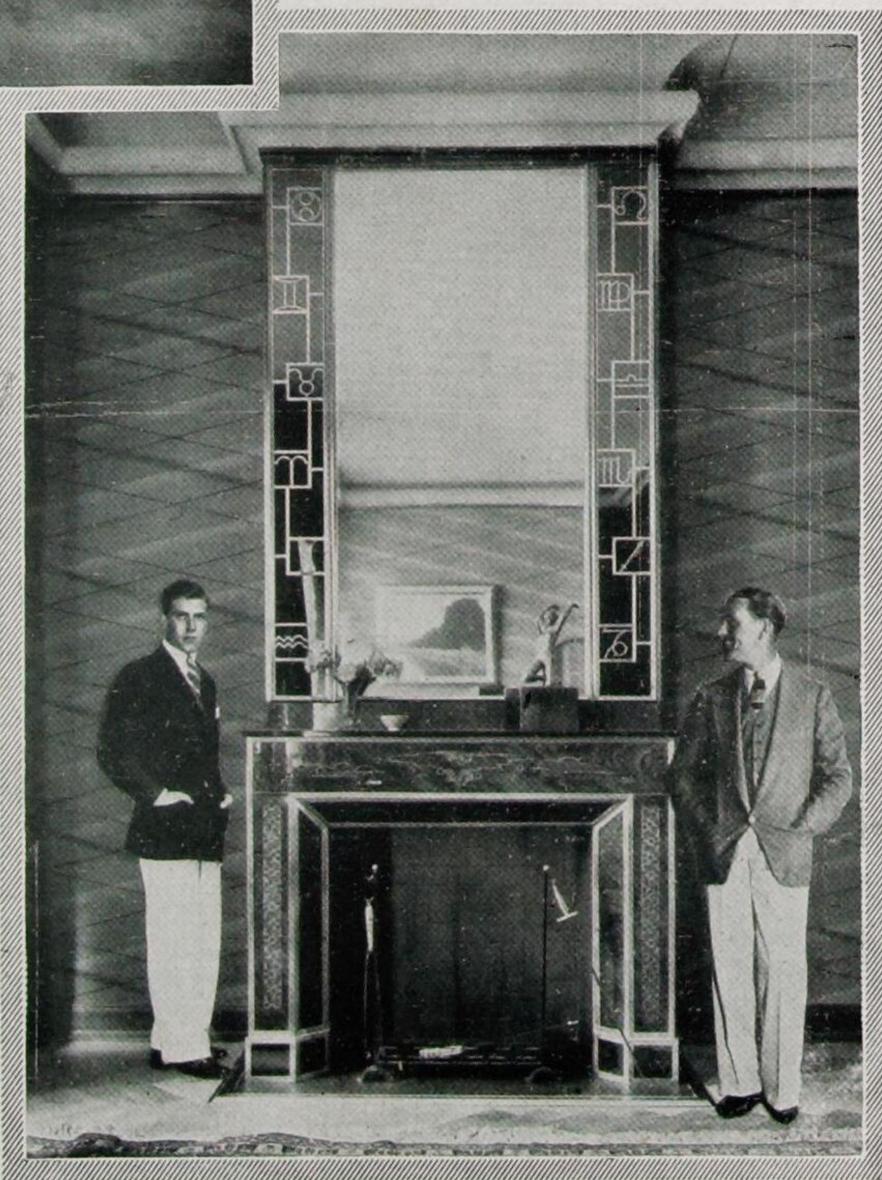
Die Kristallglasspiegel können in den Schrank versenkt werden

grund, wie es der Art der stillwartenden Freunde, der Bücher, entspricht. Der Sockel des Schrankes ist unten geschlossen für ungebundene Bücher, Mappen usw. und springt etwas vor, so daß man Bücher auf ihm ablegen kann, außerdem sind kleine Schubretter zu diesem Zwecke angeordnet. Der obere Teil ist mit vier großen Kristallspiegelglasscheiben verglast, welche ohne Rahmen, nach Art der Autofenster, seitlich verschiebbar sind. Dies hat den Vorteil, daß die Bücher vor Staub und unbefugtem Zutritt geschützt sind (die Scheiben sind verschließbar), aber bei Fehlen jeglicher Rahmen- und Sprossenteilung, welche bei Kristallspiegelglas unnötig sind, durch das klare Glas voll zur Wirkung kommen. Beim Öffnen der Scheiben hindert kein vorstehender Flügel, und die Bücher können auf dem Sockelvorsprung und den Schubrettern liegen bleiben. Die Bücher-

schränkliche hat eine Sonderbeleuchtung in der Ecke, die aus mattierte grünen Kristallspiegelglasplatten besteht. Durch Reflektoren wird ein gleichmäßig verteiltes, angenehm abgeblendetes Licht von sehr zarter Wirkung erzeugt.

Der Blickpunkt des Raumes ist ein Kamin, der ganz aus Glas besteht, und zwar ist der untere Teil aus braunvioletttem Opakglas, das mit seiner diskreten Flammung wie polierter Achat wirkt. Der Oberteil wird von einem Kristallglasspiegel und zwei seitlichen Beleuchtungskästen gebildet. Diese bestehen ebenfalls aus mattedem, grünem Kristallspiegelglas, hinter welchem Lichtreflektoren angebracht sind. Ein feines Messingfiligran stellt die Zeichen des Tierkreises in symbolischer Abkürzung dar.

Die Beleuchtung des ganzen Raumes ist im Deckengesims angebracht, so daß die Decke



Kamin aus farbigem Opak- und Kristallspiegelglas